

## MEDIENMITTEILUNG

Zürich, 12. November 2020

### **HIRSLANDEN-GRUPPE TROTZ PANDEMIE MIT SOLIDEM HALBJAHRESERGEBNIS**

**Die Hirslanden-Gruppe blickt auf ein herausforderndes Geschäftshalbjahr zurück, das durch die Covid-19-Pandemie geprägt war. Nach dem Lockdown im Frühjahr und der damit verbundenen Untersagung elektiver, nicht-dringlicher Eingriffe verzeichnete Hirslanden ab Mai eine Erholung der Geschäftstätigkeit. Insgesamt resultierte im ersten Geschäftshalbjahr ein solides operatives Ergebnis, die Liquiditätslage präsentiert sich entsprechend robust.**

Im stationären Bereich zeigte sich im Anschluss an den Lockdown ab Mai eine deutliche Wiederbelebung der Tätigkeit. Langsamer vollzog sich die Erholung im ambulanten Bereich. Insgesamt fiel der Umsatz in der Berichtsperiode aufgrund der Covid-19-Pandemie um 2 % und betrug CHF 853 Millionen. Die EBITDA-Marge betrug 13,7 % (nach 16,2 % in der Vorjahresperiode).

«Unsere Mitarbeitenden und Ärzteschaft haben für dieses Resultat ein riesiges Dankeschön verdient», sagt Daniel Liedtke, Chief Executive Officer der Hirslanden-Gruppe. «Dank ihrem grossen Einsatz und den von uns ergriffenen organisatorischen Massnahmen ist es uns gelungen, die negativen Folgen der Covid-19-Pandemie so weit als möglich zu minimieren.»

#### **Bedeutende Investitionsentscheide zugunsten der Standorte Aarau und Luzern**

Die Hirslanden-Gruppe hat trotz Pandemie ihre Strategie gemeinsam mit ihren öffentlichen wie privaten Partnern weiter erfolgreich umgesetzt. Im zurückliegenden Geschäftshalbjahr hat Hirslanden zudem beschlossen, über die nächsten Jahre in die Standorte Aarau und Luzern rund CHF 200 Millionen direkt zu investieren. Diese beiden strategisch wichtigen Projekte umfassen neue Infrastrukturen und werden das Angebot an spezialisierten stationären und ambulanten medizinischen Dienstleistungen stärken. Die Projekte stehen im Einklang mit dem integrierten «Hub-&Spoke-Modell» der Gruppe, das pro Versorgungsregion ein umfassendes medizinisches Angebot rund um ein Zentrumsspital vorsieht. Die Bauarbeiten starten sukzessive voraussichtlich ab dem kommenden Jahr.

#### **Kliniken nehmen weiterhin ihre Verantwortung im Kampf gegen die Pandemie wahr**

Aufgrund der Ungewissheit über die Schwere, die Dauer und die vollen Auswirkungen sowie die wirtschaftlichen Folgen der anhaltenden Pandemie bleibt der Ausblick für die zweite Hälfte des Geschäftsjahres mit Unsicherheit behaftet. Die Kliniken der Hirslanden-Gruppe bleiben weiterhin eng eingebunden in die kantonalen Krisenorganisationen und nehmen ihre Verantwortung wahr bei der Bekämpfung der Covid-19-Pandemie, sei es als Covid-19-Spitäler oder im Rahmen von Kooperationen mit öffentlichen Spitälern.

Alle Informationen zum Halbjahresabschluss von Mediclinic International finden Sie hier:  
<https://investor.mediclinic.com/results-centre/results-and-reports>

#### **Weitere Auskünfte**

Unternehmenskommunikation Hirslanden-Gruppe  
T +41 44 388 75 85  
[medien@hirslanden.ch](mailto:medien@hirslanden.ch)

## MEDIENMITTEILUNG

### Über Hirslanden

Die Hirslanden-Gruppe umfasst 17 Kliniken in 10 Kantonen, viele davon mit einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 4 ambulante Operationszentren, 17 Radiologie- und 5 Radiotherapieinstitute. Gemeinsam mit den öffentlichen und privaten Kooperationspartnern konzentriert sich Hirslanden auf das Continuum of Care und die Förderung einer qualitativ hochstehenden, verantwortungsbewussten, vom einzelnen Menschen selbstbestimmten und effizienten integrierten Gesundheitsversorgung. Die Gruppe zählt 2'506 Belegärzte sowie 10'417 Mitarbeitende, davon 498 angestellte Ärzte. Hirslanden ist das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2019/20 einen Umsatz von 1'804 Mio. Franken aus. Per Stichtag 31.3.2020 wurden in der Gruppe 107'491 Patienten an 471'717 Pflergetagen stationär behandelt. Der Patientenmix setzt sich aus 49.2% grundversicherten Patienten, 29.3% halbprivat und 21.5% privat Versicherten zusammen.

Hirslanden steht für erstklassige medizinische Qualität, gewährleistet durch hoch qualifizierte Fachärzte mit langjähriger Erfahrung. Die Gruppe differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen eine optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle. Die Hirslanden-Gruppe formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Kliniken und ist seit 2007 Teil der internationale Spitalgruppe Mediclinic International plc, die an der Londoner Börse kotiert ist.